

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

19.12.2024

Ministerpräsident Kretschmer stellt neue Regierung vor

Dresden (19. Dezember 2024) – Ministerpräsident Michael Kretschmer hat heute (19. Dezember 2024) sein neues Kabinett vorgestellt. In der Sächsischen Staatskanzlei überreichte er die Berufungsurkunden an die Mitglieder der Sächsischen Staatsregierung.

Kretschmer betonte: »Das neue Kabinett ist ein starkes Team aus bewährten regierungserfahrenen und neuen Persönlichkeiten, die bereits an anderer Stelle Führungsqualität und Tatkraft bewiesen haben. Sie alle sind mit Sachsen eng verbunden und hier zu Hause. Alle werden sich mit ganzer Leidenschaft und Energie dafür einsetzen, dass sich unser Freistaat weiter gut entwickelt und die hier lebenden Menschen eine gute Zukunft haben. Ich freue mich, dass dem neuen Kabinett vier Staatsministerinnen angehören.

Wir haben mit dem Koalitionsvertrag einen guten Kompass und eine gute Grundlage. Und wir wollen zudem mit dem Konsultationsmechanismus in einem produktiven und fairen Miteinander gute Lösungen für unseren Freistaat erreichen. Wir werden Vorschläge ins Parlament einbringen, um das Land weiter voranzubringen. Es ist eine Chance und ein Auftrag, mehr als bisher einander zuzuhören, aufeinander zuzugehen und gemeinsam nach der besten Lösung und dem tragfähigen und klugen Kompromiss zu suchen. Es geht darum, gemeinsam eine vorausschauende Politik für die Bürgerinnen und Bürger zu gestalten. Dafür werbe ich, dafür tritt diese neue Regierung an. Wir gehen mutig, zuversichtlich und zugleich mit Demut an die Arbeit.«

In der neuen Regierung wird es einen Ministerposten weniger geben, zudem wird die Zahl der Staatssekretäre beziehungsweise Amtschefs von derzeit 15 auf 11 reduziert.

Dem neuen Kabinett gehören an:

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Petra Köpping, Stellvertretende Ministerpräsidentin und Staatsministerin für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Petra Köpping wurde am 12. Juni 1958 in Nordhausen geboren. Die studierte Diplom-Staats- und Rechtswissenschaftlerin war 1989/90 und 1994 bis 2001 Bürgermeisterin der Gemeinde Großpösna. Von 2001 bis 2008 war sie Landrätin des Landkreises Leipziger Land. Bis zu ihrer ersten Wahl in den Sächsischen Landtag 2009 arbeitete sie als Beraterin der Sächsischen Aufbaubank. 2014 wurde Petra Köpping zur Staatsministerin für Gleichstellung und Integration beim Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz berufen, 2019 dann zur Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Petra Köpping ist in der neuen Staatsregierung stellvertretende Ministerpräsidentin.

Die Ministerin wird unterstützt durch Staatssekretärin Dagmar Neukirch.

Armin Schuster, Staatsminister des Innern

Armin Schuster wurde am 20. Mai 1961 in Andernach am Rhein geboren. 2022 wurde er zum Staatsminister des Innern berufen. Davor war er Präsident des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Zwischen 2009 und 2020 war er Mitglied des Deutschen Bundestages. Dort war er unter anderem im Innenausschuss und als Mitglied bzw. Vorsitzender des Parlamentarischen Kontrollgremiums tätig. Zwischen 1995 und 2009 hatte der studierte Diplom-Verwaltungswirt verschiedene Führungsfunktionen in der Bundespolizei inne, unter anderem als Inspektionsleiter in Hirschfelde/ Zittau.

Der Minister wird unterstützt durch Amtschef Ulf Bandiko.

Christian Piwarz, Staatsminister der Finanzen

Christian Piwarz wurde am 23. Juli 1975 in Dresden geboren. Von 2004 bis 2017 war er als selbstständiger Rechtsanwalt tätig. Von 2005 bis 2006 arbeitete er als Referent in der Sächsischen Staatskanzlei. Seit 2006 ist er Mitglied im Sächsischen Landtag. 2017 wurde Christian Piwarz zum Staatsminister für Kultus berufen.

Der Minister wird unterstützt durch Staatssekretär Sebastian Hecht.

Prof. Constanze Geiert, Staatsministerin der Justiz

Constanze Geiert wurde am 24. Juni 1976 in Dresden geboren. Sie studierte Rechtswissenschaften und Europäische Integration an der Technischen Universität Dresden. Von 2003 bis 2020 war sie als Rechtsanwältin tätig. Von 2012 bis 2019 war Constanze Geiert Geschäftsführerin der Dresdner Sachbuchverlag Medien & Recht GmbH. Von 2016 bis 2019 war sie Lehrbeauftragte an der HSF Meißen. Seit 2019 ist Constanze Geiert an der HSF Meißen Professorin für Besonderes Verwaltungsrecht. Seit 2020 ist sie stellvertretendes nichtberufsrichterliches Mitglied des Sächsischen Verfassungsgerichtshofs.

Die Ministerin wird unterstützt durch Amtschef Till Pietzcker.

Conrad Clemens, Staatsminister für Kultus

Conrad Clemens, geboren am 4. Januar 1983 in Schönebeck (Elbe), studierte Internationale Betriebswirtschaft. Nach Stationen als Berater einer international tätigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und als Büroleiter im Bundestag arbeitete er als Bundesgeschäftsführer der Jungen Union Deutschlands und als Landesgeschäftsführer der CDU Sachsen. 2019 wurde Conrad Clemens Staatssekretär in der Sächsischen Staatskanzlei und Bevollmächtigter des Freistaates beim Bund. Im Juli 2024 war er zum Chef der Sächsischen Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien berufen worden.

Der Minister wird unterstützt durch Staatssekretär Wilfried Kühner.

Georg-Ludwig von Breitenbuch, Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft

Georg-Ludwig von Breitenbuch wurde am 19. Juni 1971 in Göttingen geboren. Der gelernte Landwirt und Diplom-Volkswirt ist Mitglied des Stadtrates in Frohburg und seit 2009 Mitglied des Sächsischen Landtags. Er war dort unter anderem als Energiepolitischer Sprecher seiner Fraktion, Mitglied im Haushalts- und Finanzausschuss und im Ausschuss für Energie, Klima, Umwelt und Landwirtschaft tätig.

Der Minister wird unterstützt durch Staatssekretär Ulrich Menke.

Sebastian Gemkow, Staatsminister für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Sebastian Gemkow wurde am 27. Juli 1978 in Leipzig geboren. Er studierte ab 1998 Rechtswissenschaften an der Universität Leipzig, an der Humboldt-Universität Berlin und der Universität Hamburg. In Hamburg legte er 2005 sein erstes juristisches Staatsexamen ab, in Leipzig folgte 2007 das zweite juristische Staatsexamen. Im Jahr 2008 ließ sich Sebastian Gemkow als Rechtsanwalt in Leipzig nieder. 2014 wurde Sebastian Gemkow zum Staatsminister der Justiz berufen. Seit 2019 steht er an der Spitze des Wissenschaftsressorts.

Der Staatsminister wird unterstützt durch eine Staatssekretärin oder Staatssekretär bzw. eine Amtschefin oder Amtschef.

Regina Kraushaar, Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung

Regina Kraushaar, geboren am 7. April 1964 in Dohna, stand zwischen 1999 und 2006 als Landesgeschäftsführerin an der Spitze des Landesverbandes Sachsen beim Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband. Es folgten Tätigkeiten in herausgehobener Position im Sächsischen Sozialministerium, im Bundesfamilienministerium und im Bundesgesundheitsministerium. 2017 wurde sie Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz. 2020 wechselte sie als Präsidentin zur Landesdirektion Sachsen.

Die Ministerin wird unterstützt durch Staatssekretärin Barbara Meyer.

Barbara Klepsch, Staatsministerin für Kultur und Tourismus beim Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Barbara Klepsch wurde am 23. Juli 1965 in Annaberg-Buchholz geboren. Die studierte Verwaltungs-Betriebswirtin war von 2001 bis 2014 Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz. 2014 wurde Barbara Klepsch zur Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz, 2019 zur Staatsministerin für Kultur und Tourismus beim Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus berufen.

Dirk Panter, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Dirk Panter wurde am 7. Februar 1974 in Achern geboren. Nach seinem Studium der Verwaltungswissenschaften in Leipzig arbeitete Dirk Panter als Analyst und Associate bei JP Morgan Chase in London, New York und Frankfurt am Main. Bevor er 2009 als Abgeordneter der SPD-Fraktion in den Sächsischen Landtag einzog, war er seit 2006 Landesgeschäftsführer der SPD Sachsen und zwischen 2007 und 2015 Generalsekretär der SPD Sachsen. Seit 2014 war er Vorsitzender der SPD-Fraktion.

Der Minister wird unterstützt durch Staatssekretär Thomas Kralinski.

Dr. Andreas Handschuh, Chef der Staatskanzlei und Staatssekretär für Bundes- und Europaangelegenheiten als Mitglied der Staatsregierung

Andreas Handschuh wurde am 1. Mai 1973 in Zschopau geboren. Er studierte Rechtswissenschaften, Volkswirtschaftslehre und Mineralogie an der Universität Leipzig mit dem Abschluss des ersten juristischen Staatsexamens. In Chemnitz folgte 1999 das zweite juristische Staatsexamen. Nach verschiedenen beruflichen Tätigkeiten war er von 2007 bis 2016 Kanzler der Technischen Universität Bergakademie Freiberg und von 2016 bis 2022 Kanzler der Technischen Universität Dresden. Seit Juli 2022 ist Andreas Handschuh Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.

Der Chef der Staatskanzlei wird unterstützt von der Amtschefin für Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung Dr. Daniela Dylakiewicz.

Hinweis:

Ein Foto des neuen Kabinetts finden Sie zeitnah im Medienservice der Sächsischen Staatsregierung unter <https://www.medienservice.sachsen.de/medien/medienobjekte>